

Zwangsabordnungen Gedankenexperiment

in

NRW,

ein

Beitrag von „O. Meier“ vom 13. August 2023 21:19

Zitat von Aviator

Wie sollte man es denn sonst nennen, wenn man einfach irgendwohin abgeordnet bzw. versetzt wird,

Abordnung oder Versetzung wäre angemessen. Nicht alles, was einer nicht passt, ist Zwang.

Außerdem wirst du nicht „einfach“ abgeordnet, sondern weil eure Schule überbesetzt ist. Und nicht „irgendwohin“, sondern an deine Schule, die Bedarf an deinen Fächern hat.

Zitat von Aviator

denn die Alternative wäre die Kündigung.

In der Tat. Und in Wirklichkeit ist das keine Alternative. Bürgerinnengeld käme dir bestimmt nicht zu Pass. Niemand bezweifelt, dass dienstrechtlich Druck aufgebaut wird. Aber es ist eben kein Zwang.